

10200

Projekt SEKEM - eine praktische Entwicklungszusammenarbeit in der Wüste Ägyptens

Dr. Hans Werner

SEKEM ist eine altägyptische Hieroglyphe und bedeutet sonnenhafte Lebenskraft. 1977 gründete Dr. Ibrahim Abouleish in Ägypten die SEKEM-Initiative. Er begann auf 70 Hektar kargem Wüstenboden - heute arbeiten und lernen über 3000 Menschen auf über 3000 Hektar in der biologisch-dynamischen Landwirtschaft, im Anbau von Kräutern und Gemüse, in der Lebensmittelproduktion und Vermarktung, in der Herstellung von Öko-Kleidung und Pflanzenheilmitteln, im Kindergarten, in der SEKEM-Schule und Berufsschule, Medical Centre und Universität. Der Sohn gebürtiger Biberacher Dr. Hans Werner und seine Frau Elfriede Werner haben die Entstehungsgeschichte der Initiative wegweisend mitgeprägt. Für dieses herausragende Engagement seiner vielfältigen Aktivitäten im Bereich der interkulturellen Förderung von Zusammenarbeit und Entwicklung hat Dr. Hans Werner am 1. April 2006 das Bundesverdienstkreuz erhalten. Auch die Stadt Biberach hat die Initiative unterstützt und finanzielle Mittel für den Bau einer Berufsschule in Sekem zur Verfügung gestellt. OB Claus-Wilhelm Hoffmann selbst spendete für die Sicherstellung der medizinischen Versorgung einen Notarztwagen. In seinem Vortrag referiert Dr. Hans Werner über den Aufbau und die Entwicklung der SEKEM-Initiative und deren Aufgabe im heutigen Ägypten.

Vortrag

Freitag, 23. Januar 2015, 19:00-20:30 Uhr

Volkshochschule, Raum 25

Entgelt: 6,00 EUR

